

Bei Interesse melden Sie sich bitte zu den unten genannten Sprechzeiten oder sprechen Sie Ihr Anliegen auf den Anrufbeantworter. Wir rufen Sie gerne zurück.



Ansprechpartnerin
Christel Hering

Standort Speyer-Nord
Mehrgenerationenhaus
Weißdornweg 3, 67346 Speyer
Tel.: 0 62 32/14 29 13
E-Mail: taschengeldboerse@gmx.net

Standort Speyer-West
Büro Soziale Stadt, Eingang Berliner Platz
Kurt-Schumacher-Str. 16 a, 67346 Speyer
Tel.: 0 62 32/86 04 054 o. 0176/100 76 434

Sprechzeiten
Mehrgenerationenhaus: Di. 15 – 17 Uhr
Büro Soziale Stadt: Do. 15 – 17 Uhr

Gefördert von:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat

GEWO
WOHNEN GMBH



STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG
von Bund, Ländern und
Gemeinden



Rheinland-Pfalz
MINISTERIUM DES INNERN
UND FÜR SPORT

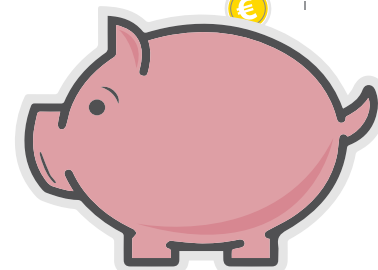
GEWO
LEBEN gGMBH



Mehr
Generationen
Haus
Wir leben Zukunft vor
Speyer

Taschengeldbörse
Speyer

**Unterstützung
in Haus & Garten**



Mehrgenerationenhaus – Haus der Familie
Offener Treff Weißdornweg, Speyer-Nord

Büro Soziale Stadt, Kurt-Schumacher-Str. 16 a
Berliner Platz, Speyer-West

Streikt Ihr Computer, brauchen Sie Hilfe bei Gartenarbeiten oder versinkt Ihre Wohnung im Chaos?

Von uns erhalten Sie Unterstützung!



Jugendliche ab 14 Jahren helfen für ein Taschengeld (5 Euro/Std.), maximal zweimal pro Woche, in Haushalt und Garten, bei PC- und Handyproblemen (10 Euro/Std.) oder beim Babysitten.



Unser Angebot:

- Gartenarbeit, Rasen mähen
- Hilfe im Umgang mit den neuen Medien (PC, Laptop, Handy ...)
- Hausaufgabenhilfe und Nachhilfe (10 Euro/Std.)
- Vorlesen, Brettspiele oder Karten spielen
- Babysitten
- Hund ausführen
- Einkäufe erledigen
- Fenster putzen, Vorhänge aufhängen
- Fahrrad auf Vorderrad bringen
- und vieles mehr



Unser Auftrag:

Wir vermitteln schnell und unbürokratisch wohnortnahe Unterstützung durch Jugendliche an private Haushalte (Familien und Senioren).



Unsere Ziele:

- Haushalte durch Alltagshilfen unterstützen
- Wissensaustausch von Jung & Alt
- Jugendlichen neue Eindrücke vermitteln
- Förderung des Miteinanders von Jung & Alt